

Wanabu übernimmt das

Franzosenfriedhof hübsch hergerichtet

WAFFENSEN (tj). Die Naturfreunde des Waffensener Naturschutzbundes (Wanabu) trafen sich zu einem Arbeitsdienst rum um das Gelände des „Franzosenfriedhofs“. Das 2,5 Hektar große Gelände am Rande der Ortschaft war im Rahmen der Flurberreinigung an den Wanabu zur Pflege und Betreuung übergeben worden. „Zunächst werden wir dieses Gelände rund um der historischen Eiche säubern, damit eine behutsame Entwicklung und Renaturierung entsteht“, erläuterte der Vorsitzende Hermann Jürgens.



NATURFREUNDE des Wanabu säubern das Gelände „Franzosenfriedhof“.
Foto: Tietjen

Hans Hintz hatte die 200 Jahre alte Eiche von totem Holz befreit, die Naturfreunde entfernten den Stacheldrahtzaun und befreiten das Gehölz von manchem Unrat, was einige Zeitgenossen auf unschöne Art entsorgt hatten.